

Leistungsverzeichnis

Pos. 1 Leuchten, Lichtpunkthöhe $\leq 6,00$ m, demontieren und gegebenenfalls entsorgen

Leuchten in Lichtpunkthöhe $\leq 6,00$ m über Erde, einschließlich Leuchtenkabel, demontieren. Die noch für den weiteren Bedarf benötigten Leuchten sind zum städtischen Betriebshof (Aachener Straße 46, 53359 Rheinbach) zu transportieren und abzuladen, verschlissene oder zerstörte Leuchten zu entsorgen.

17 Stck.

EP _____

GP _____

Pos. 2 Leuchten, Lichtpunkthöhe $> 6,00$ m bis einschließlich $8,00$ m, demontieren und gegebenenfalls entsorgen

Wie Pos. 1, jedoch in Lichtpunkthöhen von $> 6,00$ m bis einschließlich $8,00$ m über Erde.

13 Stck.

EP _____

GP _____

Pos. 3 Leuchtenmaste (Material: Stahl, Stahlbeton, oder glasfaserverstärkter Kunststoff), Lichtpunkthöhe $\leq 6,00$ m demontieren und gegebenenfalls entsorgen

Oberfläche, vorwiegend Betonplattenbelag (in geringem Umfang Betonsteinpflaster, Asphalt, teilweise mit gebundener Tragschicht, oder unbefestigt), öffnen, Ober- und Unterbau um den Mast aufnehmen (Länge: ca. $1,20$ m, Breite: ca. $1,20$ m, Tiefe: bis $1,50$ m), Betonmast (gegebenenfalls mit Fundament) freilegen und Mast incl. Fundament demontieren und entsorgen.

Metallmaste sind zum städtischen Betriebshof (Aachener Straße 46, 53359 Rheinbach) zu transportieren und abzuladen, Beton- oder Kunststoffmaste zu entsorgen.

Weiterhin sind die zwei Kabelenden des Erdkabels mittels Warmschrumpfmuffe zu verbinden (Material wird seitens der Stadt Rheinbach gestellt), Kopfloch bis zum Straßenplanum mit Füllkies, oberhalb des Planums mit Frostschutzkies $0/32$ mm verfüllen und verdichten, Oberflächenbelag (gegebenenfalls mit gebundenen Tragschichten) wiederherstellen.

Baugrube wird gegebenenfalls auch genutzt um dort anschließend Maste/Maststümpfe der Pos. 8, 9 oder 10 aufzustellen

17 Stck.

EP _____

GP _____

Pos. 4 Leuchtenmaste (Material: Stahl, Stahlbeton, oder glasfaserverstärkter Kunststoff oder Holz), Lichtpunkthöhe $> 6,00$ m bis einschließlich $8,00$ m demontieren und gegebenenfalls entsorgen

Wie Pos. 3, jedoch Maste mit Lichtpunkthöhen $> 6,00$ m bis einschließlich $8,00$ m über Erde (**hier auch Ausleger-/ Peitschenmaste**).

13 Stck.

EP _____

GP _____

Übertrag: _____

Übertrag: _____

Pos. 5 Dach-/ Wandgestänge demontieren

Dach- oder Wandgestänge einschließlich aller Nebenarbeiten entfernen und Dachfläche ordnungsgemäß schließen/ Wandfläche ordnungsgemäß reparieren.

3 Stck. EP _____

GP _____

Pos. 6 Freileitungsanschluß von Dachständer demontieren

SB- Freileitungskabel, einschließlich aller Nebenarbeiten, von einem Dachständer demontieren.

3 Stck. EP _____

GP _____

Pos. 7 Montagegruben für die Straßenbeleuchtung herstellen

Umfang Betonsteinpflaster, Asphalt oder unbefestigt, öffnen, Baugrube (Länge: ca. 1,20 m, Breite: ca. 1,20 m, Tiefe: bis 1,50 m, inkl. Suchschlitz: Strecke bis 1,50 m, Tiefe bis 1,50 m) herstellen, SB-Erdkabel freilegen, Aushub abfahren, Baugrube/ Kabelgraben bis zum Straßenplanum mit Füllkies, oberhalb des Planums mit Frostschutzkies 0/ 32mm verfüllen und verdichten, Oberflächenbelag (gegebenenfalls mit gebundenen Tragschichten) wieder herstellen.

4 Stck. EP _____

GP _____

Pos. 8 Leuchtenmaste, Stahl, Lichtpunkthöhe < = 6,00m, in bestehender Baugrube der Pos. 3, 4, oder 7 aufstellen

Stahlmast (Stahl, feuerverzinkt, bis einschließlich Lichtpunkthöhe 6,00 m über Erde.) am städtischen Betriebshof (Aachener Straße 46, 53359 Rheinbach) laden, zur Baustelle transportieren und in vorhandenen Baugrube (Baugrube aus Pos. 3, 4, oder 7) aufstellen.

Die zwei bestehenden Kabelenden in den Mast bis zum Erdkabelübergangskasten einführen, gegebenenfalls mittels Warmschrumpfmuffen verlängern, Erdkabelübergangskasten montieren und Erdkabel anklammern (komplette Muffen, Erdkabelübergangskasten, Stöpselkopf und Sicherung werden gestellt).

Das Verfüllen und Verdichten der Baugrube/ Kabelgraben bis zum Straßenplanum mit Füllkies, oberhalb des Planums mit Frostschutzkies 0/ 32mm und Herstellen des Oberflächenbelages (gegebenenfalls mit gebundenen Tragschichten) ist in den Positionen 3, 4 oder 7 enthalten

17 Stck. EP _____

GP _____

Pos. 9 Leuchtenmaste, Stahl, Lichtpunkthöhe > 6,00 m bis einschließlich 8,00m, in bestehender Baugrube aufstellen

Wie Pos. 8, jedoch Maste mit Lichtpunkthöhen > 6,00 m bis einschließlich 8,00 m über Erde.

13 Stck. EP _____

GP _____

Übertrag: _____

Übertrag: _____

Pos. 10 Maststümpfe, Stahl, bis 1,50 m Höhe über Erde, in bestehender Baugrube aufstellen

Wie Pos. 8, jedoch Maststumpf bis 1,50 m über Erde.

2 Stck.

EP _____

GP _____

Pos. 11 Leuchtenmaste, Stahl, Lichtpunkthöhe < = 6,00 m in bestehende Bodenhülsen aufstellen, Oberflächenbelag wieder herstellen

Stahlmast (Stahl, feuerverzinkt, zylindrisch abgestuft, Lichtpunkthöhe < = 6,00 m) am städtischen Betriebshof (Aachener Straße 46A, 53359 Rheinbach, Entfernung bis 5km), zur Baustelle transportieren und in bestehendes Köcherfundament/ Bodenhülse aufstellen. Die zwei bestehenden Kabelenden in den Mast bis zum Erdkabelübergangskasten einführen, Erdkabelübergangskasten montieren und Erdkabel anklemmen (Erdkabelübergangskasten, Stöpselkopf und Sicherung werden durch den AG gestellt), den Zwischenraum zwischen Mast und Wandung des Köcherfundamentes/ Bodenhülse kraftschlüssig mit Sand auffüllen und verdichten, Oberflächenbelag (gegebenenfalls mit gebundenen Tragschichten) wieder herstellen.

5 Stck.

EP _____

GP _____

Pos. 12 Leuchtenmaste, Stahl, Lichtpunkthöhe > 6,00 m bis einschließlich 8,00m in bestehende Bodenhülsen aufstellen, Oberflächenbelag wieder herstellen

Wie Pos. 11, jedoch Maste mit Lichtpunkthöhen > 6,00 m bis einschließlich 8,00 m über Erde.

5 Stck.

EP _____

GP _____

Pos. 13 Leuchtenmaste, Stahl, Lichtpunkthöhe < = 6,00m, an neuem Standort aufstellen

Oberfläche, vorwiegend Betonplattenbelag (in geringem Umfang Betonsteinpflaster, Asphalt oder unbefestigt), öffnen, Baugrube für den Mast herstellen (Länge: ca. 1,20 m, Breite: ca. 1,20 m, Tiefe: bis 1,50 m, inkl. Suchschlitz: Strecke bis 1,50 m, Tiefe bis 1,50 m), SB-Erdkabel freilegen, Aushub abfahren, Mast (Stahl, feuerverzinkt, bis Lichtpunkthöhe einschließlich 6,00 m über Erde.) am städtischen Betriebshof (Aachener Straße 46, 53359 Rheinbach) laden, zur Baustelle transportieren und einschließlich Fundament aufstellen, SB- Erdkabel auftrennen, die zwei Kabelenden mittels Warmschrumpfmuffe verlängern und in den Mast bis zum Erdkabelübergangskasten einführen, Erdkabelübergangskasten montieren und Erdkabel anklemmen (komplette Muffen, Erdkabelübergangskasten, Stöpselkopf und Sicherung werden gestellt), Baugrube/ Kabelgraben bis zum Straßenplanum mit Füllkies, oberhalb des Planums mit Frostschutzkies 0/ 32mm verfüllen und verdichten, Oberflächenbelag (gegebenenfalls mit gebundenen Tragschichten) wieder herstellen.

5 Stck.

EP _____

GP _____

Übertrag: _____

Übertrag: _____

Pos. 14 Leuchtenmaste, Stahl, Lichtpunkthöhe bis einschließlich 8,00 m, an neuem Standort aufstellen

Wie Pos. 13 jedoch Maste mit Lichtpunkthöhen von > 6,00 m bis einschließlich 8,00 m über Erde.

5 Stck.

EP _____

GP _____

Pos. 15 Leuchten, Lichtpunkthöhe < = 6,00 m, montieren

Leuchten am städtischen Betriebshof (Aachener Straße 46, 53359 Rheinbach) laden, zur Baustelle transportieren, abladen, Leuchtenzuleitung an Auf-/ Ansatzleuchte montieren, gegebenenfalls vorgegebene Spiegeleinstellung einstellen, Leuchtenzuleitung im Mast einführen, Leuchte in Lichtpunkthöhen von bis zu 6,00 m über Erde. montieren und Leuchtenzuleitung am Kabelübergangskasten betriebsfertig anschließen.

27 Stck.

EP _____

GP _____

Pos. 16 Leuchten, Lichtpunkthöhe bis 8,00 m, montieren

Wie Pos. 15, jedoch in Lichtpunkthöhen von > 6,00 m bis einschließlich 8,00 m über Erde. montieren und betriebsfertig anschließen.

23 Stck.

EP _____

GP _____

Pos. 17 Leitungstrasse in unbefestigten Bereichen in offener Bauweise, Bohren oder Pressen herstellen

Offene Bauweise

Aufbrechen und Aufnehmen der vorgefundene Oberfläche. Erstellen eines Leitungsgrabens in Aushubboden der Homogenklasse A (alte Bodenklasse 3 bis 5). Freilegen, Sichern und Wiederabdecken vorgefundener Leitungen. Aushub abfahren.

Sandbettung für Erdkabel erstellen, zu stellendes Trassenwarnband verlegen, Graben mit Lava 0/ 56 mm Verfüllen und Verdichten, Oberfläche wieder herstellen.

Erdkabelverlegung siehe Position 20.

Bohren/ Pressen

Vorgefundene Oberflächen im Bereich der benötigten Baugruben öffnen, Baugruben in Aushubboden der Homogenklasse A (alte Bodenklasse 3 bis 5) entsprechend der Erfordernisse Herstellen, Aushub abfahren, Schutzrohr in einer Tiefe von ca. 80 cm unter Oberfläche Pressen oder Bohren, Baugruben bis zum Straßenplanum mit Füllkies, oberhalb des Planums mit Frostschutzkies 0/ 32mm verfüllen und verdichten, Oberflächenbelag wie vorgefunden wieder herstellen.

In dem Einheitspreis sind die Erforderlichen Baugruben und das Schutzrohr einzurechnen.

Erdkabelverlegung siehe Position 20.

10 lfdm.

EP _____

GP _____

Übertrag: _____

Übertrag: _____

Pos. 18 Leitungstrasse in Bürgersteigen in offener Bauweise, Bohren oder Pressen herstellen

Offene Bauweise

Aufbrechen und Aufnehmen der vorgefundenen Oberfläche. Erstellen eines Leitungsgrabens in Aushubboden der Homogenklasse A (alte Bodenklasse 3 bis 5). Freilegen, Sichern und Wiederabdecken vorgefundener Leitungen. Aushub abfahren.

Sandbettung für Erdkabel erstellen, zu stellendes Trassenwarnband verlegen, Graben mit Lava 0/ 56 mm Verfüllen und Verdichten, Oberfläche wieder herstellen.

Erdkabelverlegung siehe Position 20.

Bohren/ Pressen

Vorgefundene Oberflächen im Bereich der benötigten Baugruben öffnen, Baugruben in Aushubboden der Homogenklasse A (alte Bodenklasse 3 bis 5) entsprechend der Erfordernisse Herstellen, Aushub abfahren, Schutzrohr in einer Tiefe von ca. 80 cm unter Oberfläche Pressen oder Bohren, Baugruben bis zum Straßenplanum mit Füllkies, oberhalb des Planums mit Frostschutzkies 0/ 32mm verfüllen und verdichten, Oberflächenbelag wie vorgefunden wieder herstellen.

In dem Einheitspreis sind die Erforderlichen Baugruben und das Schutzrohr einzurechnen.

Erdkabelverlegung siehe Position 20.

10 lfdm.

EP _____

GP _____

Pos. 19 Leitungstrassen in Fahrbahnen in offener Bauweise, Bohren oder Pressen herstellen

Offene Bauweise

Aufbrechen und Aufnehmen der vorgefundenen Oberfläche. Erstellen eines Leitungsgrabens in Aushubboden der Homogenklasse A (alte Bodenklasse 3 bis 5). Freilegen, Sichern und Wiederabdecken vorgefundener Leitungen. Aushub abfahren.

Sandbettung für Erdkabel erstellen, zu stellendes Trassenwarnband verlegen, Graben mit Lava 0/ 56 mm Verfüllen und Verdichten, Oberfläche wieder herstellen.

Erdkabelverlegung siehe Position 20.

Bohren/ Pressen

Vorgefundene Oberflächen im Bereich der benötigten Baugruben öffnen, Baugruben, in Aushubboden der Homogenklasse A (alte Bodenklasse 3 bis 5), entsprechend der Erfordernisse Herstellen, Aushub abfahren, Schutzrohr in einer Tiefe von ca. 80 cm unter Oberfläche Pressen oder Bohren, Baugruben bis zum Straßenplanum mit Füllkies, oberhalb des Planums mit Frostschutzkies 0/ 32mm verfüllen und verdichten, Oberflächenbelag wie vorgefunden wieder herstellen.

In dem Einheitspreis sind die Erforderlichen Baugruben und das Schutzrohr einzurechnen.

Erdkabelverlegung siehe Position 20.

10 lfdm.

EP _____

GP _____

Übertrag: _____

Übertrag: _____

Pos. 20 Erdkabel verlegen

Erdkabel beim städtischen Betriebshof laden und zur Baustelle transportieren, nach Vorgabe der Bauleitung in dem Graben der Positionen 17-19 verlegen.

30 lfdm.

EP _____

GP _____

Pos. 21 Hinweis-, Verkehrsschilder oder Hydrantentafeln von altem Mast abnehmen, an neuem Mast montieren

Hinweis-, Verkehrsschilder oder Hydrantentafeln von altem Mast abnehmen, an neuem Mast montieren

10 Stck.

EP _____

GP _____

Pos. 22 Liefern und verlegen von PVC-Leerrohren DN 100

PVC-Leerrohren DN 100 liefern und im Graben der Positionen 15-17 verlegen. **Sandbettung und das Auslegen von Trassenwarnband ist in den Positionen 17-19 enthalten, das Einziehen des Erdkabels/ der Erdkabel in Position 20.**

15 lfdm.

EP _____

GP _____

Pos. 23 Schaltstelle Straßenbeleuchtung; nur Oberteil wechseln

Bei Schaltstelle der Straßenbeleuchtungsanlage (Schaltschrank in der Regel 3-teilig, Abmessungen inkl. Leichtbausockel/Bodenteil Höhe = 1,73m, Längsseite = 0,785m, Breite = 0,32m), bis 6 Abgänge, das Oberteil wechseln, einschließlich Ab- und Anklemmen und gegebenenfalls Verlängern aller Kabelendabschlüsse (komplette Muffen für die Straßenbeleuchtungskabel werden gestellt).

Das auszutauschende Oberteil wird seitens der Stadt Rheinbach bereitgestellt, ist am städtischen Betriebshof (Aachener Straße 46, 53359 Rheinbach) zu laden, zur Baustelle zu transportieren und dort abzuladen.

Das demontierte Schrankoberteil ist fachgerecht zu entsorgen.

1 Stck.

EP _____

GP _____

Übertrag: _____

Pos. 24 Schaltstelle Straßenbeleuchtung; komplett demontieren

Vorgefundene Oberflächen im Bereich der benötigten Baugrube öffnen, Baugrube, in allen Böden der ehemaligen Bodenklassen 1-6, entsprechend der Erfordernisse Herstellen und den Aushub abfahren.

Schaltstelle der Straßenbeleuchtungsanlage (Schaltschrank in der Regel 3-teilig, Abmessungen inkl. Leichtbausockel/Bodenteil Höhe = 1,73m, Längsseite = 0,785m, Breite = 0,32m), bis 6 Abgänge, komplett demontieren (einschließlich Abklemmen der Kabelabgänge und sichern der Kabelenden mittels Schrumpfmuffen).

Die demontierte Schaltstelle ist fachgerecht zu entsorgen oder auf Anweisung des Auftraggebers zu laden, zum städtischen Betriebshof zu transportieren und dort abzuladen.

Baugrube bis zum Straßenplanum mit Füllkies, oberhalb des Planums mit Frostschutzkies 0/ 32mm verfüllen und verdichten, Oberflächenbelag wie vorgefunden wieder herstellen.

1 Stck.**EP** _____**GP** _____**Pos. 25 Schaltstelle Straßenbeleuchtung; neu aufstellen**

Vorgefundene Oberflächen im Bereich der benötigten Baugrube öffnen, Baugrube in Aushubboden der Homogenklasse A (alte Bodenklasse 3 bis 5), entsprechend der Erfordernisse Herstellen und den Aushub abfahren.

Schaltstelle der Straßenbeleuchtungsanlage (Schaltschrank in der Regel 3-teilig, Abmessungen inkl. Leichtbausockel/Bodenteil Höhe = 1,73m, Längsseite = 0,785m, Breite = 0,32m), bis 6 Abgänge, neu aufstellen, vorhandene Kabel gegebenenfalls verlängern, in Schaltstelle einführen, absetzen und anklemmen (komplette Muffen für die Straßenbeleuchtungskabel werden gestellt).

Die neu aufzustellende Schaltstelle wird seitens der Stadt Rheinbach bereitgestellt, ist am städtischen Betriebshof (Aachener Straße 46, 53359 Rheinbach) zu laden, zur Baustelle zu transportieren und dort abzuladen.

Baugrube bis zum Straßenplanum mit Füllkies, oberhalb des Planums mit Frostschutzkies 0/ 32mm verfüllen und verdichten, Oberflächenbelag wie vorgefunden wieder herstellen.

2 Stck.**EP** _____**GP** _____

Übertrag: _____

Pos. 26 Schaltstelle Straßenbeleuchtung; am Standort auswechseln

Vorgefundene Oberflächen im Bereich der benötigten Baugrube öffnen, Baugrube in Aushubboden der Homogenklasse A (alte Bodenklasse 3 bis 5) entsprechend der Erfordernisse Herstellen und den Aushub abfahren.

Schaltstelle der Straßenbeleuchtungsanlage (Schaltschrank in der Regel 3-teilig, Abmessungen inkl. Leichtbausockel/Bodenteil Höhe = 1,73m, Längsseite = 0,785m, Breite = 0,32m), bis 6 Abgänge, komplett demonstrieren (einschließlich Abklemmen der Kabelabgänge und sichern der Kabelenden).

Schaltstelle der Straßenbeleuchtungsanlage (Schaltschrank in der Regel 3-teilig, Abmessungen inkl. Leichtbausockel/Bodenteil Höhe = 1,73m, Längsseite = 0,785m, Breite = 0,32m), bis 6 Abgänge, neu aufstellen, vorhandene Kabel gegebenenfalls verlängern, in Schaltstelle einführen, absetzen und anklemmen (komplette Muffen für die Straßenbeleuchtungskabel werden gestellt).

Die demontrierte Schaltstelle ist fachgerecht zu entsorgen oder auf Anweisung des Auftraggebers zu laden, zum städtischen Betriebshof zu transportieren und dort abzuladen.

Baugrube bis zum Straßenplanum mit Füllkies, oberhalb des Planums mit Frostschutzkies 0/ 32mm verfüllen und verdichten, Oberflächenbelag wie vorgefunden wieder herstellen.

3 Stck.

EP _____

GP _____

Pos. 27 Netzkabel (EVU) bis NYY-J 50mm² abklemmen

Bestehende Kabelendabschlüsse NYY-J 50mm² abklemmen und abdecken. Bestehende Anschlüsse aller Querschnitte stromkreisweise abklemmen und berührungssicher abdecken, mit spannungsfesten Tüllen oder Endmuffen versehen, Berechnung der Arbeiten je Kabel.

3 Stck.

EP _____

GP _____

Pos. 28 Netzanschlusskabel (EVU) bis NYY-J 4x50mm² anklemmen

Vorhandenes Netzanschlusskabel bis NYY-J 4x50mm² absetzen und nach Vorgabe des Energieversorgers (EVU) an Übergabepunkt/ Hausanschlusskasten anschließen (gegebenenfalls verlängern des Netzanschlusskabels).

2 Stck.

EP _____

GP _____

Pos. 29 Verbindungsmuffe für Kabel bis NYY-J 5x10mm² montieren

Schrumpfverbindungsmuffe für Kabel bis NYY-J 5x10mm² fachgerecht herstellen. Komplette Muffe wird seitens der Stadt Rheinbach bereitgestellt.

Diese Leistung ist nicht auf die Positionen 3, 4, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14 25 und 26 anzuwenden.

5 Stck.

EP _____

GP _____

Übertrag: _____

Übertrag: _____

- Pos. 30 Verbindungsmuffe für Kabel bis NYY-J 4x50mm² liefern und montieren**
Schrumpfverbindungsmuffe für Kabel NYY-J 4x50mm², einschließlich
Verbinder liefern und fachgerecht herstellen.

3 Stck.

EP _____

GP _____

- Pos. 31 Schalt- oder Messgeräte demontieren**
In Schaltstelle der Straßenbeleuchtung installiertes Schalt- oder Mess-
gerät demontieren und dem Auftraggeber übergeben/ auf Hinweis der
Auftraggeber fachgerecht entsorgen.

2 Stck.

EP _____

GP _____

- Pos. 32 Schalt- oder Messgeräte montieren**
Seitens des Auftraggebers bereitgestelltes neues/ zusätzliches Schalt-
oder Messgerät in Schaltstelle der Straßenbeleuchtung montieren und
verdrahten.

3 Stck.

EP _____

GP _____

- Pos. 33 Zählereinrichtung beim Energieversorger beantragen**
Zählerantrag bei Energieversorger stellen/ einreichen. Gebühren trägt
der Auftraggeber.

3 Stck.

EP _____

GP _____

- Pos. 34 Stundensatz Monteur**
Einsatzstunde Monteur vor Ort

5 Std.

EP _____

GP _____

Übertrag: _____

Übertrag: _____

Nettosumme€

abzgl. Nachlass€

Zwischensumme€

zzgl. Mehrwertsteuer€

Angebotssumme Brutto€